

**Betreff:** Re: G908CLA\_Re: Schulerweiterung Emil Molt Schule Auftrag  
**Datum:** Dienstag, 2. Januar 2024 um 09:44:04 Mitteleuropäische Normalzeit  
**Von:** RENE GLAESER  
**An:** MONO Architekten, mail@ingenieurbuero-imhoff.de  
**Anlagen:** G908CLA\_Pb01\_231220c.pdf, Anlage zum Anschreiben vom 02.01.24.pdf

Betr.: Nachweis des Wärmeschutzes gemäß GEG für das Nichtwohngebäude EMS Erweiterung Emil-Molt-Schule in der Claszeile 60-66 in 14165 Berlin  
hier: Prüfung des GEG-Nachweises gemäß EnEV-DV Bln

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersende ich Ihnen die Prüfbescheinigung Nr.1 nach § 3 EnEV-DV Bln für das o.g. Bauvorhaben zu Ihrer weiteren Verwendung per E-Mail im pdf-Format. Die Prüfbemerkung zu dem Speicher der Wärmepumpe auf S.7 der Prüfbescheinigung Nr.1 wurde vom Ingenieurbüro Imhoff bereits am 20.12.23 bearbeitet, hierzu sende ich Ihnen das Anschreiben von Frau Imhoff in der Anlage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
René Gläser

Dipl.-Ing. (FH) René Gläser  
Prüfsachverständiger für energetische Gebäudeplanung

Fröbelstr. 10 c  
10405 Berlin  
M: 0176 23 38 23 01  
T: 030 99 00 77 07  
F: 030 12 08 34 67  
[www.energieberatung-glaeser.de](http://www.energieberatung-glaeser.de)

> RENE GLAESER <glaeser@energieberatung-glaeser.de> hat am 09.11.2022 10:07 CET geschrieben:  
>  
>  
> Betr.: Nachweis des Wärmeschutzes gemäß GEG für das Nichtwohngebäude EMS Erweiterung Emil-Molt-Schule in der Claszeile 60-66 in 14165 Berlin  
> hier: Prüfung eines GEG-Nachweises gemäß EnEV-DV Bln  
>  
> Sehr geehrte Damen und Herren,  
>  
> zu dem o.g. Bauvorhaben wurde ich mit der Prüfung des GEG-Nachweises beauftragt.  
>  
> Ich bitte Sie hiermit um Zusendung folgender Unterlagen / Nachweise / Berechnungen:  
> -eine vom Bauherrn zur Prüfung freigegebene und zur Ausführung vorgesehene energieeinsparrechtliche Nachweisberechnung (im Folgenden GEG-Nachweis genannt) inkl. der Angaben zur Wärmebrückenminimierung, Luftdichtheit, Anlagentechnik inkl. der Berechnung des Referenzgebäudes und des Nachweises des sommerlichen Wärmeschutzes  
> -Bauantrag auszugsweise, benötigt wird hier die Angabe des Eingangsdatums bei der zuständigen Behörde  
> -Kontaktdaten des Entwurfsverfassers, der TGA- bzw. Elektro-Fachplaner und der Bauleitung

> -vollständiger vermaßter, maßstäblicher Plansatz / Zeichnungen (mit Angabe der Himmelsrichtung)  
 > Benötigt wird der Plansatz, der dem Stand des GEG-Nachweises entspricht (Maßstab mindestens 1:100)  
 > -Bau-, Konstruktionsbeschreibung und Beschreibung des TGA-Konzeptes, inkl. Angaben zu anlagentechnischen Eingabedaten: Heiz-, Kühl-, Lüftungs-, Warmwasserkreise und Beleuchtung  
 > -Zeichnungen mit Darstellung der Zonierung und Systemgrenzen  
 >  
 > Allgemeine Hinweise:  
 > Planungsänderungen sind mir unverzüglich mitzuteilen.  
 > Die rechnerischen Nachweise zum GEG müssen rechtzeitig vor Baubeginn erstellt und geprüft werden und von Baubeginn an auf der Baustelle vorliegen.  
 > Diese Nachweise müssen mit den für das Gebäude erstellten Bauvorlagen übereinstimmen.  
 >  
 > Bau- bzw. Ausführungsbeginn der geplanten Maßnahmen sind mir mindestens 14 Werktage vorher mitzuteilen.  
 > Die Überprüfung der Bauausführung umfasst vor allem die folgenden nach  
 > Fertigstellung nicht mehr zugänglichen Bauteile:  
 > -Dämmung der Bodenplatte bzw. Decke über unbeheizt  
 > -Dämmung der Fassadenflächen und Einbau der Fenster  
 > -Dämmung der Dachflächen  
 > -Einbau von Anlagentechnik, die später nicht mehr zugänglich ist  
 > Bitte vereinbaren Sie mit mir jeweils Vor-Ort-Termine für die Überprüfung der Ausführung dieser Bauteile, bevor diese durch Erdreich, Abdichtungen, Estrich, Putz, Bekleidungen etc. nicht mehr zugänglich sind. Zur Terminabstimmung bitte ich Sie mindestens 14 Werktage vorher Bescheid zu geben.  
 >  
 > Für Ihre Bemühungen bedanke ich mich im Voraus und stehe für Rückfragen gern zur Verfügung.  
 >  
 > Mit freundlichen Grüßen  
 > René Gläser  
 >  
 > Dipl.-Ing. (FH) René Gläser  
 > Prüfsachverständiger für energetische Gebäudeplanung  
 >  
 > Fröbelstr. 10 c  
 > 10405 Berlin  
 > M: 0176 23 38 23 01  
 > T: 030 99 00 77 07  
 > F: 030 12 08 34 67  
 > [www.energieberatung-glaeser.de](http://www.energieberatung-glaeser.de)  
 > [glaeser@energieberatung-glaeser.de](mailto:glaeser@energieberatung-glaeser.de)  
 >  
 >  
 >  
 > > m.klinger@email-molt-schule.de hat am 09.11.2022 09:47 CET geschrieben:  
 > >  
 > >  
 > > Sehr geehrter Herr Gläser,  
 > >  
 > > vielen Dank für das Angebot Ihrer Leistungen über Frau Imhoff, welche ich  
 > > hiermit beauftrage.  
 > >  
 > > Auf gute Zusammenarbeit und mit der Bitte um Bestätigung, vielen Dank!  
 > >  
 > > Mit freundlichen Grüßen  
 > >  
 > > Mathias Klinger

> > Geschäftsführer  
> > \_\_\_\_\_  
> > Emil Molt Schule e.V.  
> > Claszeile 60, 14165 Berlin  
> > [www.emil-molt-schule.de](http://www.emil-molt-schule.de)  
> >  
> > T 030 - 8457 0631  
> > F 030 - 8457 0612  
> > E m.klinger@emil-molt-schule.de  
> >  
> > -----Ursprüngliche Nachricht-----  
> > Von: admin@emil-molt-schule.de  
> > Gesendet: Dienstag, 8. November 2022 16:39  
> > An: Mathias Klinger <m.klinger@emil-molt-schule.de>  
> > Betreff: Message from "RNP583879273EFF"  
> >  
> > Diese E-Mail wurde gesendet von "RNP583879273EFF" (IM C2000).  
> >  
> > Scan-Datum: 08.11.2022 16:39:11 (+0100)  
> > Rückfragen an: admin@emil-molt-schule.de